



Nr. 62 / 3. Mai 2018

Europäischer Bürgerdialog in Neumünster: Diskussionsabend regt Austausch über aktuelle Herausforderungen der EU an

Etwa 100 Gäste aus ganz Schleswig-Holstein haben sich heute (Donnerstag) in der Stadthalle Neumünster zusammengefunden, um an zwölf Thementischen über die Zukunft Europas zu diskutieren. Der Landesbeauftragte für politische Bildung Schleswig-Holstein und die Europa-Union Schleswig-Holstein hatten im Rahmen der Europawoche zu diesem Bürgerdialog eingeladen.

„Worüber wir heute sprechen, das sind nicht nur die Themen Brüssels, der großen europäischen Gipfeldiplomatie. Es sind die Themen der einzelnen Europäerinnen und Europäer, es sind Themen, die uns betreffen.“ Mit dieser Botschaft legte der Landesbeauftragte Christian Meyer-Heidemann die Grundidee des Abends fest. „Genau deswegen liegt es auch an uns selbst, dass wir uns mit der Zukunft Europas beschäftigen und einen Dialog zur europäischen Zukunft führen“, so der Landesbeauftragte.

Nach Grußworten von Sabine Sütterlin-Waack, Ministerin für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung Schleswig-Holstein, sowie Uwe Döring, Landesvorsitzender der Europa-Union Schleswig-Holstein, ging es ausdrucksstark weiter: Der Kieler Lyriker Björn Högsdal, bekannt aus vielen Poetry-Slams, schlug in seinem Beitrag die Brücke zwischen Schleswig-Holstein und Europa, um die Gäste auf die Diskussionsrunden einzustimmen.

An insgesamt zwölf Thementischen wurde über Europas Herausforderungen wie Migration und Asyl, Lebensmittelsicherheit oder den „Brexit“ diskutiert. Nach jeweils zehn Minuten wechselten die Gäste die Tische und konnten sich so in verschiedene Diskussionen einbringen. Dieses Veranstaltungsformat, ein sogenanntes „World Café“, haben die Veranstalter bewusst gewählt: „Die Leute sind immer in Bewegung. Sie lernen stets neue Themen und neue Standpunkte kennen“, so Meyer-Heidemann.

Das Fazit des Abends zog die Grafik Recorderin Angela Gerlach, die die Debatten mit Skizzen und Symbolen optisch zusammenfasste. Durch das abwechslungsreiche und kreative Programm konnte die Veranstaltung Schleswig-Holsteiner aller Altersgruppen erreichen.

Hintergrund: Die Veranstaltung „Mein Europa. Ein Bürgerdialog zur europäischen Zukunft“ ist Teil der Europawoche 2018. Der Landesbeauftragte für politische Bildung Schleswig-Holstein und die Europa-Union Schleswig-Holstein haben das Format in Anlehnung an die Vorschläge des französischen Staatspräsidenten Emmanuel Macron gewählt, der die Bürgerinnen und Bürger Europas dazu ermutigt hatte, in Diskussionsforen über die zukünftige Politik der EU zu beraten. Die Veranstaltung wurde durch die Bundeszentrale für politische Bildung gefördert.

Hinweis an die Medien: Pressefotos sind ab Freitag abrufbar unter <http://www.landtag.ltsh.de/service/pressefotos>.

Weitere Informationen unter:

<http://www.politische-bildung.sh/>

<http://www.europa-union-sh.de/>

Kontakt:

Christian Kniese

Referent für Publikationen und digitale Angebote

Telefon 0431 988-1643

Telefax 0431 988-1648

E-Mail christian.kniese@landtag.ltsh.de